

Bauherrenberatung

Masterplan RailCity Zürich: Neugestaltung Südwestflügel Hauptbahnhof Zürich



Anlässlich des Baus der Zürcher Durchmesserlinie hat die SBB von Takt Baumanagement AG einen Masterplan für die Entwicklung der bestehenden Gebäude des Hauptbahnhofs ausarbeiten lassen. Bei dem aus diesem Plan hervorgehenden Umbau eines zentralen Gebäudeteils musste die Organisation und Koordination der Planungs- und Bauprozesse exakt auf den Eröffnungstermin des neuen Durchgangsbahnhofs abgestimmt werden. Diese nicht alltägliche Herausforderung setzt fachliches Know-how für komplexe Bauaufgaben in Planung und Realisierung voraus.



Leistungen der Takt Baumanagement AG

Entwicklung Masterplan

Studienauftrag, Planerwahlverfahren, Generalplanervertrag

Projektleitung Bau der Projektierung, Realisierung

Kosten-, Termin-, Qualitätscontrolling

Projektreporting, Änderungs-, Rechnungswesen

Leitung der Werksabnahmen

Prüfung der Schlussabrechnung und Bauwerksdokumentation

Besonderheiten

Komplexe Projektparameter stellen hohe Anforderungen an die Projektorganisation

Hoher Termindruck, gleichzeitige Fertigstellung mit neuem Durchgangsbahnhof

Koordination Grundausbau mit zahlreichen Mieterausbauten

Bauen unter Betrieb: Etappen, Provisorien, Zeitbeschränkungen, knappe Platzverhältnisse

Der Charakter des Bahnhofs wird gestärkt

Der markante Südwestflügel des Zürcher Hauptbahnhofs wurde in den Jahren 1865 bis 1871 nach Plänen des Zürcher Stadtbaumeisters und Chefarchitekten der Nordostbahn Jakob Friedrich Wanner erbaut. Mit seinen überhohen Räumen und Wandelgängen ist er ein Schmuckstück am Eingang zum Hauptbahnhof und bildet gleichzeitig einen würdigen Abschluss der auf den Bahnhof zulaufenden Bahnhofstrasse. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Die SBB wollte gleichzeitig zum Bau der Durchmesserlinie die bestehenden Teile des Bahnhofs aufwerten und setzte mit der Umgestaltung des Südwestflügels einen ersten Akzent: Das nachträglich angebaute Postamt wurde wieder abgebrochen und durch einen zweigeschossigen Neubau mit Läden und Gastrobetrieben ersetzt. Ein neues Glasdach überdeckt den ehemaligen Posthof und der angrenzende Südtrakt wurde auf seine ursprüngliche Struktur zurückgebaut. In den ehemaligen und neuen Räumen sind Restaurants und Büros eingerichtet.

Adresse

Bahnhofplatz 15, Zürich

Bauherrschaft

SBB AG Immobilien, Zürich

Betreiber/Nutzer

SBB RailCity, Zürich

Architektur/Generalplaner

Aebi & Vincent Architekten SIA AG, Bern

Ausführungszeitraum

Projektierung 2010 bis 2012
Realisierung 2013 bis 2014

Objektkennzahlen

2 550 m² GF nach SIA 416
1 120 m² HNF nach SIA 416
11 400 m³ GV nach SIA 416

Bausumme

CHF 29 Mio.

Fotos

Aebi & Vincent Architekten
SIA AG, Adrian Scheidegger,
Thomas Telley, Bern